

Die Weichen sind gestellt

Liebe ISOLSUISSE Mitglieder
Geschätzte Leserinnen und Leser

Bundesrat und Nationalrat haben den Atomausstieg beschlossen. Ab wann und zu welchem Preis welches Werk vom Netz gehen soll ist noch ungewiss, sicher ist jedoch, dass vorerst kaum neue AKW gebaut werden können. Solarstrom, Gaskombikraftwerke und Biomasse sollen die bereits vorhandene Wasserkraft ergänzen und so den Energiehunger der nachfolgenden Generationen stillen.

Mit 15 % Mehrkosten auf die Stromtarife soll es möglich sein, will Bern uns glauben machen. Ich denke eine Verdoppelung des Strompreises wird über kurz oder lange Realität. Wie anders soll die irrsinnige Idee der kostendeckenden Einspeisung der erneuerbaren Energie finanziert werden? Erneuerbare Energie gibt es eigentlich nicht, Energie wird umgewandelt. Was es gibt, sind nachwachsende Rohstoffe wie z.B. Holz, eine energiereiche Sonne und ein glühendheisser Erdkern, aus denen für uns nutzbare Energieformen gewonnen werden können.

Was mir fehlt bei all diesen neuen grünen Politgedanken, ist eine realistischer, sparsamer Umgang mit den bereits vorhandenen Energielieferanten. Diese Diskussionen müssen geführt werden. Mit einer zeitgerechten Isolierung von Gebäuden und Industrieanlagen



Koni Maurer
Präsident
ISOLSUISSE

kann ein grosser Teil der in Zukunft fehlenden Energie eingespart werden und dies noch umweltschonend und ohne CO². Die Technologie ist vorhanden und eine Isolierung braucht keine langwierigen Genehmigungsverfahren und verbraucht keinen Baugrund.

Neue, optimierte Anlagen zur Energieumwandlung, wie Wärme- und Kälteprozesse tragen ihren Beitrag ebenfalls dazu bei, die ehrgeizigen Ziele auch sozialverträglich umzusetzen. Es nützt uns wenig, wenn energieintensive Produktionsanlagen abgeschaltet werden oder ins Ausland verlegt werden müssen.

Wir stehen vor einer grossen Herausforderung die Zeichen der Zeit zu erkennen und die besten Möglichkeiten für unser Land und unsere Betriebe zu entwickeln. Unsere Isolierbranche wir dabei eine wichtige Rolle spielen können. Seien wir bereit und starten wir durch, eine Isolierung ist eine perfekte Investition!

Ihr ISOLSUISSE Präsident
Koni Maurer

Inhalt Seite

Generalversammlung 2011 Zwei Tage im Zeichen von ISOLSUISSE Bericht Urs Hofstetter	2
---	---

Regionalverband Zürich und Ostschweiz: Generationswechsel bei AGI	3
--	---

FESI-Meeting 2011 in Wien Bericht Heinz Knuchel	4
---	---

Lieferanten-Seiten:	
Werner Kuster AG	4
Iso-Center AG	5
Promat AG	5

Lieferantenmitteilungen:	
Isover	6
swisspor Haustechnik	6

In Zirkulation	<input checked="" type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Generalversammlung 2011

Kurzer Rückblick auf die ISOLSUISSE-
Generalversammlung vom 15. April 2011
in Flims. Wichtige Statutenänderung:
Der Verbandsname wurde wie folgt er-
weitert: ISOLSUISSE Verband Schwei-
zerischer Isolierfirmen für Wärme-, Käl-
te-, Schall- und Brandschutz.

Weiterlesen auf Seite 2

Generalversammlung 2012

Die nächste ISOLSUISSE-Genera-
lversammlung findet am 11. Mai 2012 statt.
Organisiert durch den VZOI
im Raum Zürich.

Bitte Termin reservieren!

Zwei Tage im Zeichen von ISOLSUISSE

Das Programm der ISOLSUISSE-Generalversammlung 2011 erstreckte sich über zwei Tage. Am Donnerstag, 14. April fand auf Einladung der Firma Flumroc AG die Betriebsbesichtigung in Flums statt. Die ordentliche Generalversammlung folgte am Freitag, 15. April in Flims Sur-selva.

Zu Gast bei Flumroc AG

Franz Kainz, stellvertretender Geschäftsführer Flumroc AG, konnte eine stattliche Anzahl ISOLSUISSE-Mitglieder im Firmenareal in Flums begrüßen. Nebst einer kurzen Präsentation des Unternehmens erfolgte die Demonstration, wie aus geschmolzenen Steinen das Dämmmaterial Steinwolle gewonnen wird. Die Ausführungen stiessen auf grosses Interesse. Entsprechend wurde auch die Gelegenheit genutzt, um Fragen zu stellen.

Für den offerierten Apéro sei der Flumroc AG auch an dieser Stelle herzlich gedankt.

65. Generalversammlung

Die Generalversammlung stand unter der spezialisierten und professionellen Leitung des Präsidenten Konrad Maurer.



Konrad Maurer, Präsident

Die rund 70 anwesenden Mitglieder haben sämtliche formellen Geschäfte gutgeheissen. So ergänzte ISOLSUISSE im Zuge einer Statutenrevision den Verbandsnamen mit dem Zusatz «Verband Schweizerischer Isolierfirmen für Wärme-, Kälte-, Schall- und Brandschutz».

Ein inhaltlicher Schwerpunkt bildete die Berichterstattung über die Kommissionsarbeit durch Rolf Glauser, technischer Geschäftsführer ISOLSUISSE. Rolf Glauser berichtete unter anderem über das neue Leitfadenzweibuch und über das Vorhaben, das bisherige Werk «Richtlinien für Dämmungen» unter dem Lead des SWKI zu überarbeiten. Mit Interesse haben die



Zustimmungsfreudige Mitglieder

Mitglieder zudem zur Kenntnis genommen, dass im Bereich Brandschutz ein Qualitätslabel angestrebt wird.



Rolf Glauser, technischer Geschäftsführer

Heinz Knuchel, Ehrenmitglied und ISOLSUISSE-Vertreter bei der FESI, ermunterte die Mitglieder zum Besuch der FESI-Website und führte gleich eigenhändig durch die FESI-Website.



Heinz Knuchel

Verband Schweizerischer
Isolierfirmen
Auf der Mauer 11
8021 Zürich
Tel 043 244 73 95
info@isolsuisse.ch
www.isolsuisse.ch

Vorstand

Präsident + Grundbildung:
Konrad Maurer
praesident@isolsuisse.ch

Vizepräsident + Vertreter
Westschweiz:
Yves Constantin
info@constantinisolation.ch

Technik + Vertreter
Region Basel:
Hartmut Bachmann
hartmut.bachmann@novisol.ch

Kalkulation + Vertreter
Bern:
Stefan Blaser
blaser@roth-mbiag.ch

Grundbildung +
Vertreter Lieferanten:
Franz Kainz
f.kainz@flumroc.ch

Public Relations +
Weiterbildung:
Daniel Keller
dk@nyfeler-keller.ch

Vertreter Zentralschweiz:
Pietro Nuzzo
nupiisol@swissonline.ch

Geschäftsstelle/Sekretariat:
Urs Hofstetter, lic. iur. HSG
info@isolsuisse.ch

Technischer Geschäftsführer:
Rolf Glauser
rolf.glauser@isolsuisse.ch

Impressum

© ISOLSUISSE

Layout, Satz:
DAKOM PR, Werbung
4133 Pratteln
pdalcher@dakom.ch

Nächstes Bulletin:
Redaktionsschluss
16. September 2011
Erscheinen:
7. Oktober 2011

Mehr PR-Wirkung nach aussen durch einheitliche ISOLSUISSE-Auftritte an regionalen Messen! Daniel Keller, Vorstandsmitglied Ressort PR/Weiterbildung, warb für den neuen, modularen ISOLSUISSE-Messestand, welcher auch den Regionalverbänden und einzelnen Mitgliedfirmen zur Verfügung steht.

Der langjährige Berufsschullehrer Hans Nigg wurde verdientermassen zum ISOLSUISSE-Ehrenmitglied ernannt. Er liess es sich nicht nehmen, einige Episoden aus seiner Tätigkeit zu schildern und dankte für die Ehrung.



Präsident Konrad Maurer gratuliert Hans Nigg (links) zur Ehrenmitgliedschaft

Last but not least würdigte Koni Maurer die Verdienste von René Huber, ehemaliger Lieferanten-Votreter innerhalb von ISOLSUISSE.

René Huber bedankte sich in seiner Rede für die anerkennenden Worte des Präsidenten und wünschte ISOLSUISSE für die Zukunft viel Erfolg und dem Vorstand den nötigen Elan.



René Huber und Konrad Maurer

Es braucht nicht speziell erwähnt zu werden, dass vor und auch nach der Generalversammlung ausreichend für das leibliche Wohl gesorgt worden war. Zudem bestand auch ausreichend Gelegenheit, die Kollegialität zu pflegen und sich über Fachthemen zu unterhalten. Mit anderen Worten: Die 65. Generalversammlung von ISOLSUISSE war ein Erfolg!

Berichterstatter:

Urs Hofstetter

lic.iur. HSG, Executive MBA
Administrativer Geschäftsführer



Generationswechsel bei der AGI AG für Isolierungen

Am 13. Juni wurde mit einer symbolischen Stabsübergabe auf der Habsburg die Geschäftsführung von Inhaber Wolf von Stauffenberg an seine Söhne Sebastian und Christoph übergeben. Die Habsburg, als Stammburg eines der ältesten und erfolgreichsten Familienunternehmens, war schon öfters Schauplatz von wichtigen Ereignissen in der Firmengeschichte der AGI.

Sebastian arbeitet seit zwei Jahren in der AGI und hat während dieser Zeit verschiedene Projekte geleitet und die Tochtergesellschaft AGITEC, für den Vertrieb von innovativen Dämmstoffen gegründet. Er hat am 1. Juni 2011 die Geschäftsführung des Gesamtunternehmens übernommen. Christoph, der diplomierte Betriebswirt ist und zurzeit bei einem

internationalen Dämmstoffproduzenten arbeitet, wird im Frühjahr 2012 ebenfalls in die Geschäftsleitung eintreten.

Wolf von Stauffenberg wird weiterhin als Präsident des Verwaltungsrats in die strategische Führung der AGI mit eingebunden sein. Hiermit ist die Kontinuität des Familienunternehmens gewährleistet.



In den Fussstapfen ihres Vaters:
Christoph und Sebastian von Stauffenberg

FESI-Meeting 4. - 6. Mai 2011 in Wien

Beim FESI-Meeting in Wien wurden in der Hauptsache die nächsten zwei grossen Anlässe vorbereitet und diskutiert. Die FESI-Generalversammlung in Paris und den Lehrlingswettbewerb in Berlin sowie den Weltkongress der Isolierv Verbände WIACO in Paris.



FESI-Meeting Berlin

Das FESI-Meeting und der Lehrlingswettbewerb werden vom 22. bis 25. Februar 2012 in Berlin stattfinden. Vor allem am 30-seitigen Reglement zur Durchführung des Lehrlingswettbewerbes wurden noch einige Änderungen vorgenommen. Insbesondere wurde bestätigt, dass nur noch ein Teilnehmer je FESI-Mitgliedland teilnehmen kann. Die Einschreibgebühr beträgt neu Euro 600.-. In diesem Betrag sind die Organisationskosten, Maschinen, Material, Verpflegung, Preise und Teilnahme an der Galaveranstaltung enthalten.

Das korrigierte Reglement mit allen Details können demnächst auf der FESI Website unter fesi.eu - Documents-Recruitment abgerufen werden.

Weltkongress in Paris

Der Weltkongress der Isolierv Verbände WIACO wird vom 19. bis 21. September 2012 in Paris stattfinden. Das Programm wird vielfältig sein,

zum Galaabend wird in das «Moulin Rouge» eingeladen. Zusammen mit dem Weltkongress wird auch die FESI-Generalversammlung abgehalten. Es wird die letzte FESI-Generalversammlung unter dem Präsidium von Peter Hoedemacher sein. Neuwahlen werden unumgänglich sein. Neben einem neuen FESI-Präsidenten werden auch der Generalsekretär und das Amt des Schatzmeisters neu gewählt.

Nächste Termine

FESI-Meeting in London:

21. - 23. September 2011

FESI-Meeting Berlin:

22. - 25. Februar 2012

Lehrlingswettbewerb Berlin:

22. - 25. Februar 2012

WIACO Paris:

19. - 21. September 2012



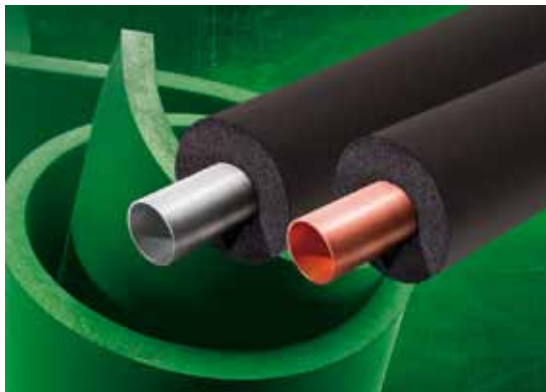
FESI zu Gast in Wien (Bild: Stephansdom)


Bericht und Foto: Heinz Knuchel

Kaiflex[®] HF

Einzigartige Kombination von Halogenfreiheit und sehr geringer Rauchgasentwicklung

Erfüllt die höchsten Anforderungen an Technik, Qualität und Sicherheit



- PVC-frei
- Frei von Chloriden und Bromiden
- Kein Freisetzen von Dioxinen und Furanen
- Einsatzbereich +105 °C (-40°C)
-  Brandkennziffer VKF 5 (200 °C).3



a **BEIJER REF** company

ISO-CENTER AG

Ein verlässlicher Partner

Mit uns können Sie rechnen...

„Um konkurrenzfähig zu bleiben müssen Leistungen und Preise immer wieder überprüft werden. Meine Lieferanten sollen ihren Teil dazu beitragen und stets das bestmögliche Preis- / Leistungsangebot garantieren!“

Ein perfektes Angebot ist die Kombination aus qualitativ hochwertigen Produkten und zuverlässigen Servicedienstleistungen. ISO-CENTER AG schafft Mehrwert mit Beratung, Logistik und Distribution.



www.isocenter.ch

ISO center

Technische Isolationen
für den Fachbetrieb

Basel
+41 58 580 00 30

St. Gallen
+41 58 580 00 10

Urtenen-Schönbühl
+41 58 580 00 20

info@isocenter.ch

Brandschutz – Für Sicherheit und Ästhetik

Promat

Seit mehr als 30 Jahren setzt sich Promat für Brandschutz am Bau ein. Unsere Produkte und wirtschaftlichen Lösungen sind geprüft und VKF zugelassen.

Promat bietet Schweizer Isoleuren ein vollständiges und qualitativ hoch-wertiges Brandschutz-Sortiment an. Dazu gehören u.a. Brandabschottungen, Brandschutzplatten, Kleber und Silikone, Brandschutzglas, Spritzputze und wärmedämmende Produkte.

Sie profitieren von objektbezogenen Beratungen vor Ort, unseren massgenauen Bearbeitungen, sowie dem individuellen Lieferservice.

Lieferservice oder Abholung?

Sie haben die Wahl:

- Wir liefern an Ihr Domizil oder auf die Baustelle.
- Sie holen Ihre Bestellung direkt bei uns oder Ihrem Fachhändler ab.

Schnell und zuverlässig von der Beratung bis zu Lieferung. Mit Promat als Partner arbeiten Sie wirtschaftlicher, schneller und besser!



Neue Generation Rohrschalen: feuerfeste ISOVER Protect 1000 S

Saint-Gobain ISOVER AG ersetzt im Lauf der nächsten Monate das aktuelle Sortiment zur Dämmung von Haustechnikrohren durch eine neue Generation Rohrschalen: ISOVER Protect 1000 S. Das neue Produkt verfügt über die bekannten Vorteile: Es zeichnet sich durch hohe Wärme- und Schalldämmleistung aus ($\lambda=0.035$ W/mK), lässt sich einfach und effizient verlegen und ist leicht, formstabil, druckfest und doch komprimierbar. Zusätzlich weisen die neuen Rohrschalen einen Schmelzpunkt von über $1'000^{\circ}$ C und eine obere Anwendungsgrenztemperatur von 660° C auf – mit diesen Eigenschaften ist ISOVER Protect 1000 S auch für den Einsatz an brandschutzkritischen Orten geeignet.

Diese brandtechnischen Eigenschaften sind dank der neuartigen ULTIMATE Fertigungstechnologie möglich, die von Saint-Gobain ISOVER entwickelt wurde. Auch die Dämmplatten ISORESIST, die für den Brandschutz im Holzbau eingesetzt werden, basieren auf dieser Technologie.



Produziert werden die Schalen in Deutschland, wo sie sich schon seit mehreren Jahren bewähren. Auch den Schweizer Verarbeitern sind sie teilweise von internationalen Messen bekannt.

Das Sortiment umfasst rohe und alu-kaschierte 1.20 m lange Schalen mit einer Dämmdicke von 20 bis 100 mm, für Rohre mit einem äusseren Durchmesser zwischen 18 und 273 mm. Die alu-kaschierten Schalen lassen sich mit den selbstklebenden Randstreifen einfach verschliessen. Über die rohen Schalen lässt sich dank ihrer Formstabilität und gleichzeitiger Komprimierbarkeit einfach ein Alublechmantel anbringen.

Saint-Gobain ISOVER AG, 1522 Lucens

Wachablösung bei der swisspor Haustechnik

Nach 28 Jahren Mitarbeit als Kadermann bei der swisspor-Gruppe, verabschiedet sich René Huber schrittweise in den Ruhestand. Herr Huber leitete die letzten 10 Jahre die Sparte Haustechnik. Dazu war er die letzten drei Jahre bei der Integration der PE-Schaum-Produktion federführend mit dabei. Alle die René Huber gut kennen, wissen wo er in Zukunft zu suchen sein wird – ja, richtig; beim Fischen! swisspor dankt für die gute Arbeit und wünscht «Petri Heil».

Lachen kann auch Peter Bachmann. Seit 1. April übernahm er die Verkaufsleitung der Sparten Haustechnik und PE-Schäume. Er kennt sich im Umfeld der Haustechnik bestens aus und kann so die Spuren von René Huber zügig aufnehmen und dabei die zukunftsorientierte Stossrichtung forcieren. Dazu gehört u.a. auch die Verantwortung bei der Entwicklung halogenfreier Produkte sowie die Kontaktpflege zur EMPA. swisspor wünscht Peter Bachmann tollen Erfolg und viel Freude bei der Zusammenarbeit mit unseren Kunden.



Können lachen: René Huber und Peter Bachmann
swisspor AG, 6312 Steinhausen



Gute Reise, schöne Ferien!